

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Alemanne. 1931-1945 1943**

22 (22.1.1943)



mit überhöhter Deutlichkeit, wie dürrig früher der gegenläufige Wirtschaftsaustausch war...

denn die U.S.A. oder Kanada können wegen Tomatenmangel...

eine Wirtschaftseinsparung in Gütern ist, die sorgfältig auf der einen und festes Trauerschwarz...

der überamerikanischen Wirtschaft jedes Jahre Fundament...

Auch Chile unter Roosevelts Fuchtel

Beziehungen zu den Mächten des Dreierpaktes nun doch abgedroht...

Wir wissen aus nordamerikanischer Rinde nur zu gut, wie ungemein betrüblich die soziale und wirtschaftliche Lage der Vereinigten Staaten...

Nach einem dreijährigen Schluß bei der Seemacht...

als am Dienstag in Washington gegenüber Roosevelts...

Arbeitslosigkeit in Südafrika habe er in seiner Eigenschaft als Oberkommandierender...

Präsident Roosevelt hat mit wenig überzeugenden Worten seinen Unwillen...

Weil die Lage so traurig war, sah Roosevelt seinen anderen Ausweg als imperialistisches Weltimperium...

Nach in Washington bereiten die U-Boote der Küste des südpazifischen Ozeans...

Smuts auf schwachen Füßen

Arbeitslosigkeit in Südafrika...

Präsident Roosevelt hat mit wenig überzeugenden Worten...

Drei Mächte - eine Wirtschaft

Stimmen zu dem neuen wirtschaftlichen Abkommen der Dreiermächte

Neues kurz gemeldet

Das neue wirtschaftliche Abkommen...

Japans Wiederaufbau in Insulinde

In dieser Richtung ist die Umgestaltung...

Die Chronik der Zapfen

Der Führer verließ das Nitterreue...

Japans Wiederaufbau in Insulinde

In dieser Richtung ist die Umgestaltung...

In dieser Richtung ist die Umgestaltung...

Das neue wirtschaftliche Abkommen...

Das neue wirtschaftliche Abkommen...

Das neue wirtschaftliche Abkommen...

Das neue wirtschaftliche Abkommen...



# Der Wettkampf

Eine Geschichte von ERWIN H. RAINALTER

Zah ein aufrechter Mann keinem Vaterlande im Kriege durch vielerlei Eigenschaften gute Dienste zu leisten vermag, das beweist seiner Standhaftigkeit unter Andread's Hader, der von einem Barouilleurengang eines französischen Obristen entgegen eintraute, sein lässlich und sorglich über die Schulter geladen.

Er hatte sich, als die Nacht einfiel, in seinem Gänge vorgesetzt und war bis an die feindlichen Vorposten gekommen. Weil die Reihe der französischen Soldaten sich hier als dünn erwies, blickte er sich weiter vor und kam, vorläufig und deklamatorisch, dem angedachten Boden in den Rücken, als er plötzlich hinter sich ein wohlbetontes Profil und Antlitz vernahm. Da er nun zurücklag, legte ihm ein die und der von dunklen Federn, das dort ein Gesicht in Gänge gekommen wäre. Das verlor er sich, denn es leuchtete ihm ein, daß keine Woge nun nicht möglich geworden; doch hier er ihm nicht zufrieden abgeben, sondern nur sein Weib, das im Stiefelstahl arbeitslos stehe, und sah nach Sankt umher.

Der Boden mußte weit verschoben sein, denn im Hinterland war keine Spur von Feinden zu entdecken. Allein in der Nähe, wenige Steinwürfe entfernt, lag, von dem Licht, das aus dem Fenster schiend, erhellt, ein kleines Gebäude, eine Halle mit, das Hinterlandes wohl wert, und an sie schickte er sich heran. Zwei Offiziere sahen darin bei einem Tisch, der ältere halb abgedeckt, der andere dem Kaiser gegenüber, und in der Besetzung eines einfachen Hofes beriet. Freilich wurde er in dieser Beschäftigung nicht gestört, denn seine er von draußen den Arm der Schwärze betrahtete, fuhr er auf, blickte einen Augenblick und wurde dann ins Freie, dem Boden zu und an dem Tüchlein vorbei, den er sich überreichte.

Dieser aber, der sich folgermaßen mit einem einzigen Geisler zurückgelassen sah, scherte nun nicht mehr, noch es hier in den gelben, nur ein, der dem erkantenen Franzosen hin, der seinen Namen nicht traute, nahm das Gefährliche bestrich und flopte achtsamgesehens ein paar mal mit dem Rücken auf den Tisch, wobei er durch Zeichen im Vernehmen ab, daß jeder Laut hier dem Tode gleichkomme. Der Franzose — dessen Anblick durch eine Wunde am Bein geschwächt wurde — blickte auf das Gewehr, auf die mächtigen Hände, die es umspannten und auf das Gesicht mit dem graubraunen Schweiß, der nicht gutes Verheil. In der Erkenntnis, daß jeder Widerstand diesem Gefährten gegenüber aussichtslos wäre, ließ er sich auch strömen durch die Hoffnung auf baldige Hilfe, schenkte er wirklich und warierte auf die Bezeichnungen dieses Wundtuners.

Der Tüchlein aber, der einen furchenden Blick rundum schickte hatte, fand alsdann in einem wilden Ansturm ein Mittel, um einen schnell gefassten Plan in die Tat um-

zusetzen und sein Opfer so still zu machen, wie er es braucht, wenn er es unauffällig fortbewahren sollte. Auf dem Tisch standen ein Bech und ein Glas flüchtig, angebrochen und unberührt, und der Tüchlein hätte nicht aus dem südlichen Hinterland verkannt hätte. Auch vernahm er sich, als dieser Leben müde. So drück er denn einer Flucht den Hals, schenkte ein und reichte dem Obristen das Glas: "Da trinkt!" Doch der sah in mißtrauischem Lächeln halb den Trank, halb den Sündenbar, bis ein Schlag des Kopfens auf den Tisch ihn auftrieb und ihn ausleert der Luft, daß der Eindringling aus der gleichen Maße einen Becker zu sich nahm, dehnte, doch keine Gefahr zu befürchten sei.

Allo trank er, und der letzte Tropfen war kaum ausgeschlürft, als lebte ein neues Glas vor ihm stand; und man mußte er ohne Hinterlas Bescheid tun, wie ein Scherbenhaufen, bei dem die Eimer einander abwechseln, und ohne daß er sich beugen so beachtenswert wurde, wie ihm ein Liebergeisler hier eine Schlinge drehte und im Begriffe war, ihn nach alten Regeln der Kunst unter-

den Tisch zu trinken. Schließlich sah ihn das Gesicht wie eine Blümenkugel auf und die Augen verführerten sich jetzt, der Keil aber kam vor ihm, ließen gar nicht an die Gefahr einer Liebergeiselung zu denken und wehrte sich nur an dem Abdruck, wie jenem der Bein schon unheil wurde, da er selbst sich doch auch um seinen Trophäen weniger jammerte und gleichen Schritt hielt.

Es war ein anderer Wettkampf, der die Liebergeiselung des Tüchlein erzwang. Denn als der Standhüter sah, daß nach ihm besten Zuge währte, tat es plötzlich einen Stoß und der Obrist lag mit rottem Gesicht auf dem Boden und war so voll des blauen Weines, daß er nicht mehr von sich wußte. Nun stellte der Sieger sein Glas hin, nach dem er das bisher Geistes mit einem letzten Schluß abgegriffen hatte, ließ sich den Gefangenen fein lässlich auf den Schultern und machte sich auf den Heimweg.

Die Nacht und die Bemühung des Gesichtes, das noch nicht wiederkam, waren ihm glücklich. Er kam unerschrocken zurück, trau trotz den furchenden Szenen eines furchendsten Kameraden durch die Reihen der Hausen den Kameraden und beferte ihn gleichmäßig ab. Der Soldat hat aber vorher, als man ihm die Schwärze von diesem merkwürdigen Wettkampf erzählte, aus all seinem tiefen Ernst heraus lässlich gelacht haben.

# Der Alemanno-Sportbericht

## HJ.-Gebiet Baden-Elsaß ermittelt seine Schmeister am Bodensee in Neustadt i. Sch.

Neustadt i. Sch., 21. Jan. (Schw.) am 1. Sonntag im Winter im Brienner See die 2. HJ.-Meisterschaft im Mittelgewicht. Der Sieger wurde ermittelt, als Sieger erwies sich Herr G. Schmeister (Neustadt i. Sch.) mit 20 Punkten. Die Teil-

## 67.-Gebiet Baden-Elsaß ermittelt seine Schmeister am Bodensee in Neustadt i. Sch.

Neustadt i. Sch., 21. Jan. (Schw.) am 1. Sonntag im Winter im Brienner See die 67.-Meisterschaft im Mittelgewicht. Der Sieger wurde ermittelt, als Sieger erwies sich Herr G. Schmeister (Neustadt i. Sch.) mit 20 Punkten. Die Teil-

## Besselmann bleibt Meister

Der Niederländer Luc van Dam in Hamburg nach Punkten besiegt

Der niederländische Boxer Luc van Dam, der am 1. Sonntag im Winter im Brienner See die 67.-Meisterschaft im Mittelgewicht erzielte, ist in Hamburg nach Punkten gegen den deutschen Boxer G. Schmeister gesiegt. Van Dam gewann mit 20 Punkten, Schmeister mit 18 Punkten.

## Die Spiele der badischen Gauklasse

Am Sonntag, 23. Januar, 9 Uhr 30 Min. im Stadion in Karlsruhe. Die Spiele der badischen Gauklasse sind am Sonntag, 23. Januar, 9 Uhr 30 Min. im Stadion in Karlsruhe. Die Spiele der badischen Gauklasse sind am Sonntag, 23. Januar, 9 Uhr 30 Min. im Stadion in Karlsruhe.

## Das Strafregister eines Spatzvogels

Zentrale Stelle für die Gulenspiegel-Forschung entsteht - Von Valthasar Bedet

Am Heimatmuseum Schöppenheim am 21. Jan. (Schw.) in der Zentralstelle für die Gulenspiegel-Forschung. Die Zentralstelle für die Gulenspiegel-Forschung ist in Schöppenheim am 21. Jan. (Schw.) in der Zentralstelle für die Gulenspiegel-Forschung.

Die Gulenspiegel-Forschung ist eine wissenschaftliche Untersuchung der Gulenspiegel. Die Gulenspiegel-Forschung ist eine wissenschaftliche Untersuchung der Gulenspiegel. Die Gulenspiegel-Forschung ist eine wissenschaftliche Untersuchung der Gulenspiegel.

### Aus der Familie

Als Vermählung: Joseph, Minister, 21. Jan. 1943. Als Vermählung: Joseph, Minister, 21. Jan. 1943. Als Vermählung: Joseph, Minister, 21. Jan. 1943.

### Für die vielen Beweise

Für die vielen Beweise: Die vielen Beweise sind ein wichtiger Bestandteil der Gulenspiegel-Forschung. Die vielen Beweise sind ein wichtiger Bestandteil der Gulenspiegel-Forschung.

### Offene Stellen

Offene Stellen: Die Gulenspiegel-Forschung sucht nach weiteren Mitarbeitern. Die Gulenspiegel-Forschung sucht nach weiteren Mitarbeitern.

### Mietgesuche

Mietgesuche: Gesucht wird ein Mietobjekt in der Stadt. Gesucht wird ein Mietobjekt in der Stadt.

### Kaufgesuche

Kaufgesuche: Gesucht wird ein Objekt zum Kauf. Gesucht wird ein Objekt zum Kauf.

### Tiermarkt

Tiermarkt: In der Stadt wird ein Tiermarkt abgehalten. In der Stadt wird ein Tiermarkt abgehalten.

### Heirat

Heirat: Eine Heirat wurde bekannt gegeben. Eine Heirat wurde bekannt gegeben.

### Verloren

Verloren: Verschiedene Gegenstände sind verloren gegangen. Verschiedene Gegenstände sind verloren gegangen.

## Länderkampf gegen Schweden

Deutschlands Börer haben mit dem Länderkampf gegen Schweden begonnen. Deutschland hat den Kampf gegen Schweden begonnen.

## Freiburger Mieger in Börsen

Freiburger Mieger in Börsen: Die Börsen in Freiburg zeigen Schwankungen. Die Börsen in Freiburg zeigen Schwankungen.

## Ein schloßes Eigenheim

Ein schloßes Eigenheim: Ein neues Eigenheim wird erbaut. Ein neues Eigenheim wird erbaut.

## Union-Theater Schöppenheim

Union-Theater Schöppenheim: Das Theater spielt neue Stücke. Das Theater spielt neue Stücke.

## Geschäftliches

Geschäftliches: Neue Geschäftsmöglichkeiten sind entstanden. Neue Geschäftsmöglichkeiten sind entstanden.

## Immobilien: Zentraltheater

Immobilien: Zentraltheater: Das Theater sucht nach neuen Räumlichkeiten. Das Theater sucht nach neuen Räumlichkeiten.

## Lichtspiele

Lichtspiele: Neue Lichtspiele werden aufgeführt. Neue Lichtspiele werden aufgeführt.

## Neuzeit: Misch-Lichtspiele

Neuzeit: Misch-Lichtspiele: Neue Mischlichtspiele werden aufgeführt. Neue Mischlichtspiele werden aufgeführt.

## Casino-Lichtspiele

Casino-Lichtspiele: Neue Casino-Lichtspiele werden aufgeführt. Neue Casino-Lichtspiele werden aufgeführt.

## Harmonie-Lichtspiele

Harmonie-Lichtspiele: Neue Harmonie-Lichtspiele werden aufgeführt. Neue Harmonie-Lichtspiele werden aufgeführt.

## Veranstaltungen

Veranstaltungen: Verschiedene Veranstaltungen sind geplant. Verschiedene Veranstaltungen sind geplant.

## Wahr B. Lichtspiele

Wahr B. Lichtspiele: Neue Wahr B. Lichtspiele werden aufgeführt. Neue Wahr B. Lichtspiele werden aufgeführt.

## Städt. Bühnen

Städt. Bühnen: Neue Stücke werden am Theater aufgeführt. Neue Stücke werden am Theater aufgeführt.

## Städt. Bühnen

Städt. Bühnen: Neue Stücke werden am Theater aufgeführt. Neue Stücke werden am Theater aufgeführt.